

Röm.-kath. Pfarramt Höhnhart
 St. Jakobus
 Höhnhart Nr. 25
 5251 Höhnhart
 Tel.: 07755/5144
 0676/8776 5749

Die Woche der Pfarre



E-Mail: pfarre.hoehnhart@dioezese-linz.at
 Homepage: www.dioezese-linz.at/hoehnhart

vom 19. Juli – 26. Juli 2026

SONNTAG 19. Juli	<u>16. Sonntag im Jahreskreis</u> 8.30 ASPACH: Pfarrwortgottesdienst 10.00 HÖHNHART: Christophorus-Sonntag - Pfarrwortgottesdienst mit <i>Kommunionspendung – wir beten im Gebetsanliegen für † Fr. Franziska Knauseder, für † Fr. Katharina Linecker und für † Fr. Hilde Rebaß</i>
MONTAG 20. Juli	Hl. Margareta , Märtyrin in Antiochien; Hl. Apollinaris , Bischof keine Hl. Messe
DIENSTAG 21. Juli	Hl. Laurentius von Brindisi , Ordenspriester, Kirchenlehrer 8.30 ASPACH: Hl. Messe
MITTWOCH 22. Juli	Hl. Maria Magdalena , Apostolin der Apostel 8.00 HÖHNHART: Wortgottesfeier m. <i>Kommunionspendung</i> - wir be- ten im Gebetsanliegen für † Hrn. Christian Hellstern und für † Fr. Maria Schwarzmair
DONNERS- TAG 23. Juli	Hl. Brigitta von Schweden , Schutzpatronin Europas 19.30 ASPACH: Hl. Messe
FREITAG 24. Juli	Hl. Christophorus , Märtyrer in Kleinasien 19.00 HÖHNHART: Möglichk. z. Beichte n. Absprache m. Pfr. Francis 19.30 Hl. Messe: wir beten im Gebetsanliegen mit Fr. Anna Moser, Oberaichberg, für † Eltern, 2 † Brüder u. ganze Verwandtschaft; Fam. Harrer für † Sohn und Bruder
SAMSTAG 25. Juli	Hl. Jakobus , Apostel 19.30 WILDENAU: Vorabendwortgottesfeier
SONNTAG 26. Juli	<u>17. Sonntag im Jahreskreis</u> 8.30 ASPACH: Pfarrwortgottesdienst 10.00 HÖHNHART: Pfarrwortgottesdienst – wir beten im Gebetsanlie- gen mit Fr. Sophie Maier f. † Schwiegermutter, Oma u. Uroma Fr. Hildegard Maier z. Sterbeandenken; Fam. Karin u. Emanuel Egger f. † Mutter u. Schwiegermutter Fr. Kreszenz Binder und f. † Großeltern; Fr. Frieda Feichtenschlager f. † Schwester, Tante u. Firmpatin; Fam. Josef Hammerer f. † Gattin, Mutter, Oma u. Uroma z. Hochzeitstag; Fam. Annemarie Karer f. † Ehemann, Vater u. Opa zum Sterbeandenken

Verlautbarungen – Höhnhart

- **Christophorus – Sonntag:** die **MIVA bittet**, so wie jedes Jahr, um eine **Spende für Missionsfahrzeuge**. Unter dem Motto: „**einen Zehntel Cent pro unfallfreien Kilometer**“ bitten wir am **Sonntag, 19. Juli 2026 bei den Kirchentüren um Eure Spende**. Diese soll als **Zeichen der Dankbarkeit für eine gute Heimkehr von unseren Fahrten verstanden werden**. **Im Voraus ein herzliches Dankeschön!**
- In der vergangenen Woche wurden **€ 5,- für die Pfarrkirche gespendet**. Ein herzliches Danke und Vergelt's Gott für Eure Spenden.

Wir wünschen allen Pfarrbewohnern und Gästen, die sich in unserer
Pfarrgemeinde aufhalten, eine gute und gesegnete Woche

Eure Pfarrseelsorgerin von Höhnhart
Christine Gruber-Reichinger

Das Gute wachsen lassen

Mitten im guten Weizen wächst auch das Unkraut.
So ist das Leben.

Licht und Schatten – beides hat seinen Platz.

Nicht alles gelingt, nicht alles ist vollkommen.

Manches trägt gute und reiche Frucht, anderes bereitet Sorgen.

Jesus lädt uns ein, geduldig zu sein,
nicht vorschnell zu urteilen.

Denn Gott sieht tiefer und weiter als wir.

Er erkennt das Gute, das oft noch verborgen, klein und unscheinbar ist.

Auch das Reich Gottes beginnt im Kleinen.

Wie ein Senfkorn, das langsam heranwächst,

wie ein Samenkorn, das still seine Wurzeln bildet,

so wächst auch der Glaube – oft ganz leise und unbemerkt.

Doch er wächst,

und aus kleinen Anfängen kann Großes entstehen.

Ein freundliches Wort, eine helfende Hand, ein stilles Gebet,

all das lässt Gottes Reich mitten unter uns wachsen.

Vertrauen wir darauf, dass Gott mitten unter uns wirkt –

auch dort, wo wir seine Gegenwart nicht sofort erkennen.

Pflegen wir das Gute, das er in uns und durch uns wachsen lässt,

und legen wir alles andere vertrauensvoll in seine Hände.

Denn letztendlich wird sichtbar werden:

Gottes Liebe ist stärker als alles, was entgegen wirkt und

Gottes Hoffnung trägt weiter als alle Zweifel.

(Christine Gruber-Reichinger)